

Kopfinger Gemeindezeitung

Dezember 2012 – Folge 196



**Frohe Weihnachten
und einen
guten Rutsch
ins neue Jahr!**

**Mitteilungen
des Bürgermeisters
Informationen
des Gemeindeamtes**

Inhaltsverzeichnis:

Seite:

Berichte des Bürgermeisters:

- Vorwort und Mitteilungen des Bürgermeisters 2 – 6

Informationen des Gemeindeamtes:

- Abfallinfo 7 - 8
- Sprechtag..... 9
- Rechtsberatung 9

Weitere Informationen:

- Tagesmutter/-vater und Helfer/in 9
- Umweltausschuss Information 10
- Energievorsorge wird immer wichtiger..... 10
- Freiwillige Feuerwehr Engertsberg und Kopfung 11
- Zeit um ganz bei dir zu sein 11
- Gesunde Gemeinde - Abnehmen..... 12
- Saunabetrieb..... 12
- Neues von der Spiegel-Spielgruppe 13
- Gesunde Gemeinde - Termine..... 13
- Neuigkeiten aus dem LKH Schärding..... 14

Veranstaltungskalender..... siehe Beilage

Für den Inhalt verantwortlich:

- Berichte des Bürgermeisters: Bgm. Otto Strauß
- Informationen des Gemeindeamtes: AL Josef Grünberger, GB Harald Ertl
- Weitere Informationen: Siehe jeweilige Verfasser
- Veranstaltungskalender: Kulturausschuss der Marktgemeinde Kopfung i.I.

Herausgeber und Medieninhaber:

Marktgemeinde Kopfung im Innkreis
4794 Kopfung i.I., Hauptstraße 95
Tel.Nr.: 07763 22 05-0
FAX: 07763 22 05-5
E-Mail: gemeinde@kopfung.ooe.gv.at
Homepage: www.kopfung.at

Titelseite|Layout: Rudolf Groisshammer
Foto: Günther Weberschläger
Druck: Wambacher Veas e.U., 4760 Raab, Stelzhamerstraße 247

Gemeindeamt Amtsstunden:

Montag: 7:00 – 12:00 und 13:00 – 17:30 Uhr
Dienstag: 7:00 – 12:00 und 13:00 – 17:30 Uhr
Mittwoch: 7:00 – 12:30 Uhr
Donnerstag: 7:00 – 12:00 und 13:00 – 18:00 Uhr
Freitag: 7:00 – 12:30 Uhr

Sprechstunden des Bürgermeisters (im Bürgermeisterbüro):

Montag - Freitag: nach Vereinbarung

Mitteilungen des Bürgermeisters

Geschätzte Mitbürger und Mitbürgerinnen!



Das Jahr 2012 geht dem Ende zu. In unserer Marktgemeinde ist in diesem Jahr trotz der überall auftretenden finanziellen Probleme, einiges weitergegangen.

Geprägt war dieses Jahr von großen Fortschritten im Kanalbau, auch die Sanierung von Straßen war ein Schwerpunkt des diesjährigen Geschehens.

Nach sicher 20 jähriger Debatte ist die Errichtung einer öffentlichen WC-Anlage im heurigen Jahr gelungen. Wirtschaftlich war das Jahr 2012 für unsere Marktgemeinde ein erfolgreiches, der Abgang in unserem Gemeindehaushalt wird sich bei rund 200.000 Euro bewegen und konnte um mehr als 100.000 Euro gesenkt werden, (2011: 334.000 Euro Abgang) außer der Winterdienst kommt uns im Dezember noch sehr teuer.

Gratulieren kann ich zum Jahresabschluss den Fußballspielern unserer U17 Union Josko Kopfing zum Herbstmeistertitel.

Dem Verein Kulturzeit gratuliere ich zur Verleihung des Landeskulturpreises durch den Landeshauptmann.

Am 20. Jänner 2013 wird erstmals eine Volksbefragung zum Thema „Wehrpflicht“ stattfinden. Ich ersuche alle Stimmberechtigten an dieser Befragung teilzunehmen.

Ich danke den Fraktionen im Gemeinderat für die gute Zusammenarbeit, allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde (Verwaltung, Bauhof, Schule, Schulküche, Raumpflege) für die geleistete Arbeit zum Wohle der Gemeindebevölkerung.

Ein Dank auch an unsere Feuerwehren und unsere Rot-Kreuz-Ortsstelle in Kopfing für die ausgezeichnete Zusammenarbeit.

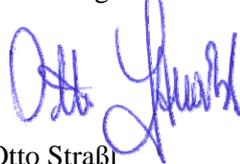
Ein Danke allen Vereinen und Organisationen für ihr ehrenamtliches Wirken in Kopfing.

Den Lehrern und Kindern an den Schulen ein frohes Fest und schöne Ferien.

Herrn Pfarrer Konsistorialrat Burgstaller, Gesundheit und alles Gute und besonderen Dank für das gute Miteinander.

Allen Mitbürgern wünsche ich frohe Weihnacht, Gesundheit und ein gutes, friedliches Jahr 2013.

Euer Bürgermeister



Otto Strauß

Gemeindeausflug zur Partnergemeinde Aidenbach

Der diesjährige Ausflug der Gemeindebediensteten der Marktgemeinde Kopfung führte in die Partnergemeinde Aidenbach. Nach der Begrüßung führte uns Bürgermeister Dipl. Ing. Karl Obermeier durch das moderne Marktamt, die neu sanierte Mittelschule und das private Pflegeheim. Nach einem gemütlichen Mittagessen stand das Kloster Aldersbach, die dortige Kirche sowie eine Brauereibesichtigung am Programm.



Die Kopfinger vor dem Bauernkämpferdenkmal in Aidenbach.

Einladung durch das Forum Volkskultur nach Linz

Als kleinen Dank für die gelungene Abwicklung des Festes der Volkskultur wurden die Kopfinger Aktivisten zu einem Besuch nach Linz eingeladen. Im Sitzungssaal des Landhauses begrüßte uns der Präsident des OÖ Landtages Friedrich Bernhofer. Nach einer Führung im Landhaus stand eine kleine Stärkung für uns bereit.

Der nächste Besichtigungspunkt war das neue Musiktheater. Nach dieser beeindruckenden Führung verbrachten wir noch einige gemütliche Stunden in einem guten Landgasthof.



Volkskulturpreis für Kulturzeit Kopfung

Am 15. November 2012 überreichte Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer im Steinernen Saal des Landhauses den Förderpreis der Volkskultur für den Verein Kulturzeit Kopfung. Die vielfältige und lebendige Gestaltung des Kulturhauses sollte mit dieser Anerkennung ebenso gewürdigt werden wie die ansprechende Anlage und Pflege des für alle Besucher frei zugänglichen Kulturparks. Der Landeshauptmann zeigte sich von der prächtigen Kulisse von Kulturpark und Kulturhaus in der Mitte Kopfings ebenso begeistert wie vom Fest der Volkskultur im September.

Im von Dr. Franz Gumpenberger geführten Interview hatte Obmann Dr. Ruhland Gelegenheit, das Kulturhaus wie auch den Kulturpark den vielen Gästen zu präsentieren und den mehr als 20 anwesenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zu danken.

Der Preis wird verwendet, um den Klubraum als gemütliche Stube für die Gäste bei Führungen und Veranstaltungen umzugestalten.



Besuch beim neuen Verkehrslandesrat

GV Hans Sageder und Bgm. Otto Straßl besuchten den neuen Verkehrslandesrat Reinhold Entholzer in seinem Regierungsbüro in Linz. Besprochen wurde eine bessere Verkehrsanbindung der Marktgemeinde Kopfung.



Buchpräsentation „Der Bundschuh“

Auch in diesem Jahr fand eine Buchpräsentation „Der Bundschuh, Band 15“, in einem festlichen Rahmen im sehr gut besuchten Gymnastiksaal der Neuen Mittelschule Kopfing statt.

Nach den Grußworten von Konsulent Johann Klaffenböck und Bgm. Otto Straßl führte Mag. Klaus Huber in sehr launiger und unterhaltsamer Form den Inhalt des Buches vor.

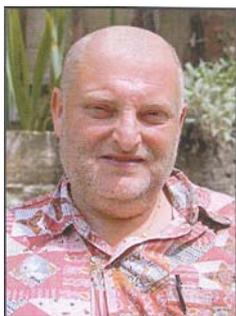
Der Bundschuh beinhaltet auch eine Geschichte über die Rot Kreuz Dienststelle vor 70 Jahren in Kopfing.



v.l.n.r. Mag. Klaus Huber, wHR Dipl.-Ing. Johann Wolfgang Danninger, Bgm. Otto Straßl, Dr. Sieglinde Frohmann, Konsulent Johann Klaffenböck

Das Buch ist beim Marktgemeindeamt Kopfing (Preis EUR 18,00) erhältlich.

Steinger Karl im 55. Lebensjahr verstorben



Herr Karl Steinger trat bereits mit 22 Jahren als freiwilliger Mitarbeiter in den Rot Kreuz Dienst und blieb ihm als herausragendes und besonders engagiertes Mitglied über 27 Jahre lang treu, solange es seine Gesundheit eben erlaubte. Karl

Steinger war an der Gründung der Ortsstelle Kopfing beteiligt sowie von 1988 – 1993 Dienstführer und dann für nahezu 3 Funktionsperioden Ortsstellenleiter. Darüber hinaus war Karl auch auf übergeordneter Rot Kreuz-Ebene tätig (z.B. als Katastrophenhilfsdienstbeauftragter des Bezirkes). Er war dank seiner hohen fachlichen und menschlichen Kompetenz in vielen Bereichen ein gefragter und immer gern gesehener Mann.

Kunden-Empfang der Sparkasse OÖ

Bürgermeister und Vizebürgermeister beim „Kunden-Empfang“ der Sparkasse Oberösterreich.



Bgm. Otto Straßl, Präsident der Sparkasse Dr. Limberger, Vizebürgermeister Ferdinand Dvorak, rechts und links die Sparefrohs

Meistertitel für Kopfinger U17

Die Kopfinger U17/H-Schärding holte den Herbstmeistertitel nach Kopfing

Auch Regen und Schnee konnten den „Champions“ der Kopfinger U17 den Titel nicht mehr nehmen. Nach einem 5:0 Sieg gegen die Spielgemeinschaft Münzkirchen/St.Roman, gingen die Kopfinger als Meister vom Platz. Mit einem Punktestand von 23 und einem Torverhältnis von 39:15 holte sich die Kopfinger Mannschaft den Titel vor Schardenberg. Torjäger der U17 wurde Dominik Lang mit 10 Toren in 9 U-17 Spielen, das sind pro Einsatz 1,1 Tore oder jede 81. Spielminute ein Tor.

Eine Spitzen-Leistung der „Youngstars“, denn auch im Vorjahr wurde die Mannschaft in der Oberliga Ried/Schärding U16 schon einmal Herbstmeister.

Trainer Hermann Baminger freut sich mit seiner Mannschaft. Mannschaftsgeist, Einsatz und Spaß am Fußball, das zeichnet die Kicker der U17 aus. Für die Zukunft der Kopfinger Fußballer sind das natürlich gute Aussichten. Mit einem „Meisterlichen Nachwuchs“.



Kopfinger U17-Mannschaft mit ihrem Trainer

Hoher Besuch bei Firma Gahleitner

Wirtschaftskammerpräsident KR Landtagsabgeordneter Rudolf Trauner und Wirtschaftsbunddirektor Bundesrat Gottfried Kneiffl, besuchten den Installationsbetrieb.

Auch der Chef der Wirtschaftskammer Schärding KR Johann Froschauer begleitete die Gäste. Die Runde wurde von Bgm. Otto Straßl begrüßt und anschließend führte Gottfried Gahleitner sen. die Delegation durch den Betrieb.

Bei der anschließenden „Jause“ wurden mit der Familie Gahleitner wirtschaftspolitische Themen behandelt. Man merkte, dass sich die „hohen“ Herren aus der Wirtschaft sehr wohl gefühlt haben.



Gemeinderatssitzung – 5. Oktober 2012

Über Antrag der Marktgemeinde Kopfing im Innkreis wurden vom Amt der OÖ Landesregierung mit Schreiben vom 3.8.2012, **Bedarfszuweisungsmittel für Straßenbaumaßnahmen** an Gemeindestraßen im Jahr 2012 in der Höhe von €20.000 zugesichert.

Der diesbezügliche Finanzierungsplan lautet:
Landeszuschuss: €4.000,00
Bedarfszuweisung: €20.000,00

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Durch die Firma Fischer Busreisen GmbH wurde in Kopfingerdorf ein Betriebsgebäude errichtet. Im Untergeschoss dieses Gebäudes wurden Räumlichkeiten für den Bauhof untergebracht. Der Gemeinderat beschloss, mit der Firma Fischer Busreisen GmbH einen entsprechenden Mietvertrag abzuschließen.

Abstimmungsergebnis:
ÖVP (16 Ja), SPÖ (4 Ja), FPÖ (5 Nein)

Prüfungsausschussobmann Josef Achleitner berichtete über die Prüfungsausschusssitzung vom 28.09.2012, bei der die Straßenbaumaßnahmen auf Gemeindestraßen 2011 und 2012, Energiekosten (Heizung, Strom) der Gemeindegebäude 2010 und 2011 und die Kassenbelege geprüft wurden

Der Gemeinderat nahm den Bericht zur Kenntnis.

Aus historischen Postzustellgründen sind bis heute einzelne Adressen (Au – 4761 / Engertsberg – 4761 / Entholz – 4723 / Hub – 4761 / Kahlberg – 4725 / Schnürberg – 4793) einer Postleitzahl der Nachbargemeinde zugeordnet.

Der Gemeinderat beschloss, dass diese Adressen nach Möglichkeit die **Postleitzahl 4794** zugewiesen erhalten. Ein dementsprechender Antrag wurde bei der zuständigen Stelle der Österreichischen Post AG eingebracht.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Gemeinderatssitzung – 16. November 2012

Mit Erlass der Abteilung Umwelt und Wasserwirtschaft des Landes OÖ, wurde der Gemeinde die Gewährung eines Landesdarlehens für die **Abwasserbeseitigungsanlage, Bauabschnitt 11**, in Höhe von EUR 49.400 bekannt gegeben.

Dem Gemeinderat lag der **Schuldschein** für das Landesdarlehen zur Beschlussfassung vor.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Der Gemeinderat beschloss, für Vertretungsfälle GB Lothar Reisenberger als Amtsleiter-Stellvertreter mit sofortiger Wirkung zu bestellen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Gemäß dem OÖ Gemeinde-Gleichbehandlungsgesetz ist wieder eine **Koordinatorin** für eine Funktionsperiode von 6 Jahren zu bestellen. Für die neue Funktionsperiode stellte sich erneut die Gemeindevertragsbedienstete Maria Baminger als Koordinatorin zur Verfügung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Die OÖ Landesregierung hat in den „Förderungsrichtlinien für Maßnahmen der Siedlungswasserwirtschaft“ zumutbare Gebühren als Voraussetzung zur Gewährung einer Förderung aus Landesmitteln beschlossen.

Die **Mindestanschlussgebühr - Abwasserbeseitigungsanlage** Kopfing wird mit Wirkung 1.1.2013 auf EUR 3.054,00 (bisher EUR 2.990,00) angehoben.

Ebenso wurde der Gebührensatz für die Berechnungsfläche auf EUR 17,96 (bisher EUR 17,59) je Quadratmeter angehoben.

Der Gemeinderat beschloss, die Gebührensätze für die Gemeinde Kopfing an die vom Land vorgegebenen Richtsätze anzupassen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Genauso wie bei der Abwasserbeseitigungsanlage wurde auch die **Mindestanschlussgebühr** für die **Wasserversorgungsanlage** vom Land angehoben. Die neue Mindestgebühr beträgt EUR 1.831,00 (bisher EUR 1.792,00).

Der Gebührensatz für die Berechnungsflächen wurde auf EUR 10,77 (bisher EUR 10,54) je Quadratmeter angehoben.

Der Gemeinderat beschloss auch diese Gebührenanpassung.

Außerdem beschloss der Gemeinderat die **Wasserbezugsgebühr** mit Wirkung 1.10.2012 auf EUR 1,58 (bisher EUR 1,55) pro Kubikmeter an verbrauchtem Wasser anzuheben.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Der Gemeinderat hat den **Nachtrag zum Gemeindevoranschlag 2012** in allen Ansätzen einer Prüfung unterzogen.

Als Ergebnis dieser Prüfung wurden die vom Bürgermeister beantragten Voranschlagsansätze nicht abgeändert.

Ordentlicher Nachtragsvoranschlag:

Einnahmen: EUR 3.891.000,00 (gegenüber EUR 3.449.400,00)

Ausgaben: EUR 4.091.000,00 (gegenüber EUR 3.783.400,00)

Fehlbetrag: EUR 200.000,00

Außerordentlicher Nachtragsvoranschlag:

Einnahmen: EUR 2.385.000,00 (gegenüber EUR 1.418.700,00)

Ausgaben: EUR 2.366.400,00 (gegenüber EUR 1.418.700,00)

Überschuss: EUR 18.600,00

Abstimmungsergebnis:

ÖVP (16 Ja), SPÖ (4 Ja), FPÖ (5 Nein)

Der Gemeinderat beschloss, das verbindliche Kaufanbot der Diözesanfinanzkammer Linz für den Erwerb des Grundstücks 241, KG 48011 Kopfing, für Zwecke der Friedhofserweiterung, anzunehmen.

Abstimmungsergebnis:

ÖVP (16 Ja), SPÖ (4 Ja), FPÖ (5 Nein)

FROHE WEIHNACHTSFEIERTAGE UND EIN GESUNDES, GLÜCKLICHES UND ERFOLGREICHES JAHR 2013 WÜNSCHEN DIE IM GEMEINDERAT VERTRETENEN FRAKTIONEN.



Johannes Grüneis-Wasner
Fraktionsobmann ÖVP



Peter Grüneis
Fraktionsobmann FPÖ



Johann Sageder
Fraktionsobmann SPÖ

Informationen des Gemeindeamtes



Ausgabe Nr. 112

Dezember 2012

ABFALLABFUHRTERMINEN 2013

Kopfung, Kopfingerdorf, Raffelsdorf, Rasdorf		übrige Ortschaften		GELBER SACK		ALTPAPIERTONNE	
Mi	16.01.2013	Mi	06.02.2013	Mi	06.02.2013	Di	12.02.2013
Mi	27.02.2013	Mi	20.03.2013	Mi	20.03.2013	Di	09.04.2013
Mi	10.04.2013	Di	30.04.2013	Fr	03.05.2013	Di	04.06.2013
Mi	22.05.2013	Mi	12.06.2013	Mi	12.06.2013	Di	30.07.2013
Mi	03.07.2013	Mi	24.07.2013	Mi	24.07.2013	Di	24.09.2013
Mi	14.08.2013	Mi	04.09.2013	Mi	04.09.2013	Di	19.11.2013
Mi	25.09.2013	Mi	16.10.2013	Mi	16.10.2013		
Mi	06.11.2013	Mi	27.11.2013	Mi	27.11.2013		
Mi	18.12.2013	Mi	08.01.2014	Mi	08.01.2014		

BEREITSTELLUNG
der Restabfalltonnen, Papiertonnen und der Gelben Säcke bis 6.00 Uhr



BEZIRKSABFALLVERBAND SCHÄRDING, ihr Mehrwertentsorger Tel. 07766/22201

ALTSTOFFSAMMELZENTREN / Öffnungszeiten

MÜNZKIRCHEN, 07716/6990 Andorf, 07766/3620	Di: 08:00 – 12:00 Uhr 13:00 – 17:00 Uhr Fr: 08:00 – 18:00 Uhr
Raab, 07762/3635 Engelhartzell, 07717/8262	Mo: 08:00 – 12:00 Uhr Fr: 08:00 – 18:00 Uhr
Schärding, 07712/5859	Di: 08:00 – 12:00 Uhr 13:00 – 17:00 Uhr Fr: 08:00 – 18:00 Uhr Sa: 09:00 – 12:00 Uhr



BIOSACK - SAMMLUNG



Die **Biosack-Abholung** erfolgt **wöchentlich**, jeweils am **DONNERSTAG** (wenn Feiertag, dann am nächstfolgenden Werktag). Bereitstellung der Sackerl bitte bis 08:00 Uhr. Um nur **9,00 Euro pro Jahr** kann man die im Haushalt anfallenden biogenen Materialien einfach und bequem entsorgen. Eine Neuteilnahme ist jederzeit möglich.

KOMPOSTMATERIAL

Kompostierbare Materialien wie Grünschnitt, Baum- u. Strauchschnitt können bei Familie Franz Schasching, Entholz 13 (Hochholdinger), bis zu einer Menge von **5 m3 pro Jahr kostenlos** abgegeben werden. Bei Anlieferung bitte mit Fam. Schasching (Tel. 07763/2303) in Kontakt treten.

ABFÄLLE TIERISCHER HERKUNFT

Kleinmengen bis 35 kg können bei allen ASZ-Standplätzen von 0 bis 24 Uhr abgegeben werden. **Bitte nur verpackt in Plastiksäcken einwerfen!** Größere (>35 kg) und Gewerbemengen bitte direkt der AVE Tierkörperverwertung, Tel. 07672/29454, zur Abholung melden.

DIE KLUGE WINDEL LANDET NICHT IM MÜLL



Durchdachte Materialien und ein ausgereiftes Design machen das Wickeln mit waschbaren Höschenwindeln **so einfach wie mit Wegwerfwindeln**. Saugvlies und Trockeneinlagen sorgen für höchsten Tragekomfort, Klettverschlüsse und Druckknöpfe für einfachste Handhabung. Mit Mehrwegwindeln ist ihr **Baby breit gewickelt**, eine optimale Voraussetzung für eine gesunde Entwicklung der Hüftgelenkskörper. Durch die gute Luftdurchlässigkeit werden Pilzerkrankungen der Haut vorgebeugt und angenehme Temperaturen in der Windel sind gewährleistet. Dem Baby wird der Zusammenhang zwischen Nassein und Nassmachen schon sehr früh bewusst, dadurch

werden mit Stoff gewickelte Babys früher sauber.

Jedes Baby, das mit Mehrwegwindeln gewickelt wird, **erspart** der Umwelt **eine Tonne Restabfall** und damit den Eltern teure Entsorgungskosten. Obwohl nur 2% der Bevölkerung Wickelkinder sind, beträgt der Windelanteil am Restmüll 10%. Da Wegwerfwindeln auch zum so genannten „Nassmüll“ zählen ist die Verbrennung auch nicht effizient. **Studien ergeben** den waschbaren Windeln einen **ökologischen Vorzug**, wenn beim Waschen gewisse Kriterien beachtet werden. Die Windeln sollten mit 60° gewaschen und auf der Leine getrocknet werden. In diesem Fall reduzieren sich die CO2 relevanten Umweltbelastungen beim Windelwaschen auf 40% gegenüber Wegwerfwindeln.

Eine **Grundausrüstung** Mehrwegwindeln **kostet etwa EUR 250,-** (mit Windelgutschein natürlich entsprechend weniger). Für Energie, Wasser, Waschmittel, ... rechnen Sie, bis Ihr Baby sauber ist, nochmals mit bis zu ca. EUR 400,-. Gesamtkosten also maximal EUR 650,-.

Wegwerfwindeln können dagegen leicht **bis zu EUR 1.500,-** kosten, besonders wenn sich Ihr Kind mit dem Sauberwerden Zeit lässt. **Die höheren Anschaffungskosten für Stoffwindeln zu Beginn der Wickelperiode rechnen sich daher innerhalb des ersten Jahres.**

Ihr Engagement für die Umwelt belohnen der Bezirksabfallverband Schärding und der Verein Wiwa (www.verein-wiwa.at) mit barem Geld. Der Windelgutschein, kann beim Kauf einer Windelausrüstung wie Bargeld eingelöst werden. Die **Mindestförderung** beträgt im Bezirk Schärding **EUR 70,-**. **Gutscheine sind bei Ihrem Gemeindeamt erhältlich.**

Geschäfte die den Windelgutschein annehmen finden Sie auf der Homepage des Vereines Wiwa. Im Bezirk ist dies im Hebammenshop von Fr. Manhartsberger, in Andorf, möglich (www.hebamme-manhartsberger.com).

WEIßGLAS ZU WEIßGLAS UND BUNTGLAS ZU BUNTGLAS

Das richtige Trennen von Weißglas und Buntglas ist das A&O für funktionierendes Glasrecycling. Auch hell gefärbtes Glas ist Buntglas.

Altglas richtig entsorgen klingt einfach. Dennoch kommt es – oft unbeabsichtigt – zu folgenschweren Fehlern. Zum Beispiel dürfen nur völlig durchsichtige, absolut farblose, glasklare Verpackungsgläser in den Weißglascontainer. Jede färbige Glasverpackung, auch wenn sie nur einen Hauch von Farbe hat, muss im Buntglas entsorgt werden. Die Designs von Glasflaschen werden immer kreativer und ansprechender. Viele Farbnuancen kommen zum Einsatz – darauf gilt es, auch beim Recycling zu achten.

Eine einzige färbige Glasverpackung im Weißglascontainer hat fatale Folgen.

Aus Weißglas wird wieder Weißglas, aus Buntglas wieder Buntglas. Wird nur eine einzige gefärbte Flasche im Weißglascontainer entsorgt, so macht sie die komplette Charge des Containers unbrauchbar. Denn Buntglas färbt Weißglas ein und Weißglas entfärbt Buntglas. Beides gefährdet den Glaskreislauf.

Glas ist nicht gleich Glas. Was gehört also zur Altglassammlung?

Zur Altglassammlung gehören ausschließlich Glasverpackungen. Flaschen, Marmeladen- und Konservengläser, Parfumflakons, Medizinfläschchen und dergleichen sind hier richtig. Verschlüsse, Deckel und Korken müssen vorher abgenommen werden. Ganz und gar falsch im Altglasbehälter sind Trinkgläser, Vasen, Bleikristall, Porzellan, Glühbirnen, Fensterscheiben, Spiegel oder Christbaumkugeln. Diese Glasarten haben eine andere chemische Zusammensetzung – eine Vermischung mit Verpackungsglas führt zu Problemen in der Glasschmelze.

Sprechtage

- **Pensionsversicherungsanstalt**

Donnerstag, 10. Jänner 2013
 Donnerstag, 17. Jänner 2013
 Donnerstag, 24. Jänner 2013
 Donnerstag, 14. Februar 2013
 Donnerstag, 21. Februar 2013
 Donnerstag, 28. Februar 2013
 Donnerstag, 14. März 2013
 Donnerstag, 21. März 2013
 Donnerstag, 28. März 2013

jeweils von 8.00 – 14.00 Uhr in der Gebietskrankenkasse, Tel. 05 7807 31 39 00
 Internet: www.pensionsversicherung.at
- **Sozialversicherungsanstalt der Bauern**

Monat, 07. Jänner 2013
 Montag, 04. Februar 2013
 Montag, 04. März 2013
 jeweils von 8.00 – 15.00 Uhr in der Bezirksbauernkammer Schärding
 Internet: www.svb.at

• **Gewerberechtliche Betriebsanlageverfahren**

Mittwoch, 16. Jänner 2013
 Mittwoch, 13. Februar 2013
 Mittwoch, 13. März 2013
 jeweils von 8.30 – 11.00 Uhr in der Bezirkshauptmannschaft Schärding,
Terminkoordinierung Tel.: 07712 3105

Rechtsberatung

Die Marktgemeinde bietet als Serviceleistung der Rechtsanwaltskanzlei Dr. Strasser & Dr. Weidlinger, 4910 Ried im Innkreis, gratis Rechtsberatung an. Bei Interesse bitte tele-

fonisch beim Marktgemeindeamt unter 07763 2205 anmelden. Wenn sich mehrere Interessenten anmelden, findet die Beratung am Marktgemeindeamt statt.



Weitere Informationen

Tagesmutter/-vater und Helfer/in

Bericht: OÖ Familienbund

Der OÖ Familienbund startet am 8. März 2013 einen kombinierten Lehrgang für Tagesmütter/-väter und Helfer/innen. Im Rahmen der Ausbildung werden die Teilnehmer/innen auf Ihre künftigen Aufgaben im Bereich Kinderbetreuung, Erziehung und Bildung von Kindern vorbereitet. Ein Praktikum bei einer aktiven Tagesmutter und in einer Kinderbetreuungseinrichtung bieten Gelegenheit dazu, den Arbeitsalltag näher kennen zu lernen.

Kosten:

für Familienbund-Mitglieder €670,00
 für Nichtmitglieder €690,00
 (inkl. kleine Pausenverpflegung, Unterlagen, Erste Hilfe Kurs, Zertifikat)

Ort:

Familienbundzentrum Kleinmünchen,
 Schickmayrstraße 16, 4030 Linz

Dauer/Termin:

(je freitags 15.00 bis ca. 20.00 Uhr, samstags 8.00 bis ca. 18.00 Uhr)
 8. und 9. März
 15. und 16. März
 22. und 23. März
 5. und 6. April
 12. und 13. April
 3. und 4. Mai
 17. und 18. Mai
 7. und 8. Juni
 14. und 15. Juni
 21. und 22. Juni
 28. Juni Abschluss

Kontakt und Anmeldung:

OÖ Familienbund Familienservicebüro
 Hauptstraße 83-85, 4040 Linz
 Tel.: 0732 60 30 60 DW 12 oder 17
familienservicebuero@ooe.familienbund.at

Umweltausschuss Information

Bericht: Umweltausschuss

Insektenhotels & Wildbienenchaukasten

Wie sicher schon vielen Kopfingerinnen und Kopfingeren aufgefallen ist, haben wir heuer Insektenhotels aufgestellt. An den verschiedenen Standorten sind diese bereits von vielen Insekten genützt worden.

Am Wildbienenchaukasten bei der Bushaltestelle Rasdorf, wird das Brutverhalten anhand von Glasröhren veranschaulicht.

„PV macht Schule“

In Zukunft werden die Energiekosten für Volksschul- und Neue Mittelschule reduziert. Grund dafür sind Photovoltaikanlagen, die im Rahmen von „PV macht Schule“ installiert werden.

Das ist großteils dem hartnäckigen Engagement von Frau Karoline Zahlberger zu verdanken.

Ziel dieses Projektes ist es, die Schüler schon heute für die Nutzbarkeit der Sonne als Energiequelle zu begeistern. Auf einer Schautafel werden die aktuell durch die Sonne erzeugte Energie und die Menge des eingesparten CO² angezeigt.

Durch Anlagen dieser Art dürfen der Gemeinde keine Kosten entstehen. 75% werden vom Land OÖ übernommen und der Rest soll durch

verschiedene Aktivitäten (Bausteinverkauf, Weihnachtsmarkt,...) finanziert werden.

Gleichzeitig ist geplant, eine Ladestation für Elektrofahrzeuge einzurichten.

Das ist Umweltschutz für die Zukunft!

Biologische Mäusebekämpfung

Eulen sind neben Katzen hochwirksame und erfolgreiche Mäusejäger. Um diesen nachtaktiven Vögeln beste Jagdbedingungen zu schaffen, sollen an besonders Nagerbevorzugten Plätzen (Silos, Getreidespeicher,...) Sitzgelegenheiten geschaffen werden. Bestens bewährt haben sich Stangen, in einer Höhe von 2-3 m mit kurzem Querholz (Durchmesser 2-3cm, ca. 25 cm lang).

Der Lebensbaum kann heuer aufgrund der Datenschutzanzeige nicht weitergegeben werden.

Der Umweltausschuss wünscht eine gesegnete Weihnachtszeit und einen guten Start ins neue Jahr!

Die Umweltausschussmitglieder: Franz Fuchs, Johannes Rossgatterer, Gerhard Kraft, Thomas Klostermann, Karoline Zahlberger, Günter Fischer, Rosa Bruckner

Energievorsorge wird immer wichtiger

Bericht: Energiespargemeinde-Team

Laut internationaler Energieagentur wird der Energieverbrauch bis zum Jahr 2030 um ca. 50% steigen. So rechnet man z.B. auch, dass sich die heutige Anzahl an Kraftfahrzeugen bis 2030 verdoppeln wird.

Dies wird in Zukunft zu einer wesentlichen Verteuerung von Energie aber auch zu möglichen Engpässen führen.

Die IEA (International Energy Agency) rät deshalb, Maßnahmen zu setzen, die helfen, den Energieverbrauch zu senken bzw. erneuerbare Energieformen zu nutzen.

Bei der Umsetzung hilft hier unsere Gemeinde mit dem Online-Tool „Energiespargemeinde“,

wo jeder kostenlos erfährt und beraten wird, was für ihn die besten Sanierungsmaßnahmen sind.



**Energiespar
Gemeinde**

Neu auf www.energiespargemeinde.at ist nun eine „Wanderung durch den Haushalt“, bei der man Energiefresser finden kann und jede Menge Tipps bekommt, wie man mit „Köpfchen“ Energie einsparen kann.

Nützen Sie diese Möglichkeit und werden wir gemeinsam in unserer Gemeinde die Energiesparmeister.

Freiwillige Feuerwehr Engertsberg und Kopfung

Bericht: FF Engertsberg und FF Kopfung, OBM Mag. Martin Jobst

Um für Einsätze nach Verkehrsunfällen bestmöglich vorbereitet zu sein, wurde die regelmäßige Absolvierung der Leistungsprüfung „Technische Hilfeleistung“ schon seit langem fix in das Ausbildungsgeschehen der Kopfinger Feuerwehren integriert.

Am Samstag, 24. November 2012 war es wieder soweit. Nach intensiver Vorbereitung unter der Leitung von OBI Josef Strasser stellten sich 20 Männer der Freiwilligen Feuerwehren Kopfung und Engertsberg gemeinsam der Leistungsprüfung „Technische Hilfeleistung“ (THL) in den Leistungsstufen Bronze, Silber und Gold.

Dabei sind neben der Gerätekunde auch praktische Arbeiten bei einem simulierten Verkehrsunfall innerhalb eines vorgegebenen Zeitfensters richtig durchzuführen.

Alle drei angetretenen Gruppen schafften diese praxisnahe und anspruchsvolle Prüfung!

Das Bewerterteam des Bezirkes Schärding mit Hauptbewerter OBI Manfred Feichtinger gratulierte den erfolgreichen Kameraden zu den erworbenen Abzeichen.

Bronze: FF Kopfung 5 Mann, FF Engertsberg 3 Mann

Silber: FF Kopfung 1 Mann, FF Engertsberg 4 Mann

Gold: FF Kopfung 2 Mann, FF Engertsberg 5 Mann



Zeit um ganz bei dir zu sein

Bericht: Bernadette Strasser, Musik- und Tanzpädagogin; Heilmasseurin

„FÜR DICH“

Zeit zu Singen,

Zeit zu Tanzen,

Zeit zu Entspannen,

Zeit um in Freude und Leichtigkeit zu sein.

Lass dich berühren von deinen eigenen kreativen Fähigkeiten!



An diesem Abend werden wir gemeinsam Singen, Tanzen, Klänge erleben. Es wird Zeit und Raum gegeben für Ruhen und Entspannen, für Austausch, für das Ausprobieren neuer Bewegungsmuster, sanfte Massagen und das Experimentieren mit dem Zusammenspiel von Atem, Stimme, Musik und Bewegung.

Du brauchst keine Vorkenntnisse mitzubringen! Es genügt einfach DA zu SEIN. Hier

gibt es kein richtig oder falsch und keine Bewertungen.

„ZEIT um ganz bei DIR ZU SEIN“

„Durch die Leidenschaften lebt der Mensch,
durch die Vernunft existiert er bloß“

(Nicolas Sébastien Chamfort)

Am: 25.1.2013 im Gymnastiksaal in Kopfung um 18:30 – 19:30 Uhr

Für: **8-12 Frauen** die Freude an Musik und Bewegung haben.

Kosten: 5,00 Euro

Mitzubringen: lockere Kleidung, Decke, Kissen, warme Socken, etwas zu trinken.

Anmeldung unter: 0650 555 03 17

Gesunde Gemeinde - Abnehmen

Bericht: Gesunde Gemeinde

Zu den häufigsten Neujahrsvorsätzen gehört ABNEHMEN. Hier einige Tipps, die das Vorhaben erleichtern:



- Kalorienfreie oder kalorienarme **GETRÄNKE** bevorzugen.
Folgende Getränke sind kalorienfrei: Leitungswasser, Mineralwasser, ungesüßter Tee und schwarzer Kaffee. Kalorienarm sind stark verdünnte Säfte, leicht gesüßter Tee oder Kaffee mit etwas Milch. Zu den kalorienreichen Getränken gehören unverdünnte Säfte, Limonaden, Bier, Wein und Schnaps.
- Beim **GEMÜSE** muss sich niemand zügeln. Gemüse können wir essen so viel wir wollen.
- Täglich zwei Stück **OBST** genießen.
- **BUTTER** dünn aufs Brot streichen.
- Zu hochwertigen **PFLANZENÖLEN** greifen z.B. Rapsöl oder Leinöl, aber sparsam dosieren.
- Regelmäßig **VOLLKORNPRODUKTE** essen, da sie länger satt machen.
- **LANGSAM** abnehmen: Ein ½ kg pro Woche ist perfekt!
- Einmal wöchentlich auf die **WAAGE** stellen reicht z.B. immer am Samstag vor dem Frühstück.
- Bei der Zubereitung von Soßen wenig **RAHM** verwenden.
- Keine Süßigkeiten- und **CHIPSVORRÄTE** anlegen.
- Magere **WURSTWAREN** bevorzugen. Sehr fettreich sind zum Beispiel Leberkäse, Knacker, Leberstreichwurst, Cabanossi, Landjäger oder Salami. Zu den fettarmen Wurstwaren gehören Schinken und Krakauer.
- Vorsicht bei **KÄSE**, er enthält oft viel Fett.
- Öfters **FISCH** einplanen.
- Selber kochen und nur selten **FERTIGPRODUKTE** verzehren.
- Bei **FRUCHTJOGHURT** auf den Fett- und Zuckergehalt schauen.
- Mit regelmäßiger **BEWEGUNG** gelingt Abnehmen leichter, daher mindestens zwei Stunden pro Woche Bewegung einplanen.
- Alles ist erlaubt, auf die Menge kommt es an! Auch **NASCHE**n ist in kleinen Mengen erlaubt.

Häufig wird bei Stress, Frust oder Langeweile gegessen. Der wichtigste Rat lautet: **Nur essen, wenn der Magen knurrt!**

Wir wünschen euch viel Erfolg bei eurem Vorhaben und seid nicht zu streng mit euch, denn das Essen darf und soll Spaß machen!

Saunabetrieb

Bericht: Saunagemeinschaft, Eichinger Hubert

Seit Oktober ist die Kopfinger Sauna zu geänderten Öffnungszeiten wieder geöffnet.

Öffnungszeiten:

Damen:

Dienstag: 17.00 - 22.00 Uhr
Freitag: 17.00 - 22.00 Uhr

Herren:

Mittwoch: 17.00 - 22.00 Uhr
Samstag: 17.00 - 22.00 Uhr

Saisonkarten (Preis: 100 Euro) können bei Frau Elfriede Leitner (Tel.: 07763 23 17) oder zu den Öffnungszeiten in der Sauna erworben werden.

Wer nur gelegentlich in die Sauna gehen will, kann zu den Öffnungszeiten eine Tageskarte um 7,50 Euro erwerben.

Auskunft:

Wiesinger Gerhard (Tel.: 0699 81582198)
Eichinger Hubert (Tel.: 0699 3042170)

Neues von der Spiegel-Spielgruppe

Bericht: Martina Kargl

Wir freuen uns sehr, dass wir ab Jänner 2013 eine weitere bzw. zweite Spielgruppe starten!

Babys von 8 bis 12 Monaten sind herzlich willkommen!

Die Kinder verbringen mit einem Elternteil gemeinsam ca. 1 1/2 Stunden in der Spielgruppe, die jeweils einmal wöchentlich statt findet und in 6-8 Wochen Blöcken angeboten wird.

Die Spielgruppenleiterin wird mit verschiedenen Materialien, Spielen, Liedern usw. versuchen ein abwechslungsreiches und buntes Programm zu gestalten.

Wenn jemand anderer auch Interesse hätte und gefallen finden würde am Mitwirken bei einer Spielgruppe sind wir natürlich über jede/n Freiwilligen froh und dankbar!

Anmeldungen und Fragen bitte bei Martina Kargl unter der Nummer:
0660 350 60 51



Foto: Karin Straßl, Martina Kargl und Gabi Schmidbauer mit ihren Kindern

Gesunde Gemeinde - Termine

Bericht: Gesunde Gemeinde, Arbeitskreisleiterin Theresia Kainz



Liebe GemeindebürgerInnen!

Wir haben uns bemüht, ein paar sehr unterschiedliche Veranstaltungen für euch anzubieten und würden uns freuen, wenn ihr das eine oder andere Angebot annehmen würdet.



Latino Dance für Kinder

Start: 7. Jänner 2013, Gymnastiksaal, 10x + 1 Schnupperkurs, Euro 35.- (10 € davon zahlt Gesunde Gemeinde), Anmeldung und nähere Information bei Maria Buchinger, Tel: 07763 20821

Autogenes Training mit Dr. Carolin Unger- Swoboda

Start: Do. 10. Jänner 2013, 5 Abende, Termine: 10. Jänner, 24. Jänner, 31. Jänner, 7. Februar, 14. Februar, Kosten: 15 Euro pro Person für alle fünf Abende (Gesunde Gemeinde unterstützt die Veranstaltung.)

Vollmond- Schneeschuhwanderung oder Vollmond –Nachtwanderung in Kooperation mit dem Siedlerverein

Treffpunkt: 26. Jänner, 17 Uhr, Gasthaus Oachkatzl

Schneeschuhe können gegen Gebühr beim Baumkronenweg ausgeborgt werden.

Faszination Mosambique: Ein Abend mit vielen bunten Bildern aus Afrika!

Johannes Niedermayer und Theresia Kainz berichten, am Do. 7. Februar um 20.00 Uhr im Gymnastiksaal, vom Schulprojekt und manchem mehr.

Neuigkeiten aus dem LKH Schärding



AmPuls^o

Landes-Krankenhaus Schärding, Alfred-Kubin-Straße 2, 4780 Schärding, Tel.: 05 055478-22250, Fax: 05 055478-42240, www.lkh-schaerding.at



Mag. Martina Bruckner

Prim. Dr. Ernst Rechberger

2012 - EIN RÜCKBLICK

Das Jahr 2012 stand ganz im Zeichen von personellen und strukturellen Veränderungen: **Seit Jänner 2012** hat das LKH Schärding mit Mag. Martina Bruckner eine **neue Pflegedirektorin**.

Im April wurde die Unfallchirurgie in eine **Unfallchirurgische Wochenklinik** mit Öffnungszeiten von Montag bis Freitag von 7.00 bis 19.00 Uhr umgewandelt. Mit der Bestellung des **neuen Leiters der Inneren Medizin** Prim. Dr. Ernst Rechberger, der seit Mai in dieser Funktion ist, hat das Haus die Kompetenzen im Bereich Onkologie weiter ausgebaut.

Seit 1998 begann das LKH Schärding laufend Bauprojekte umzusetzen. Durch diese Maßnahmen konnte sich das Spital in den letzten Jahren als zeitgemäßer regionaler Gesundheitsanbieter etablieren. „Seit 15 Jahren gibt es am LKH Schärding laufende Erneuerungen. Mit Ende dieses Jahres werden die letzten Bauvorhaben wie die Sanierung der Fassade und Lifts und der Umbau der Küche abgeschlossen“, sagt der Kaufmännische Direktor Thomas Diebetsberger.

2013 - EIN AUSBLICK

Im Jänner 2013 wird am LKH Schärding, gemeinsam mit dem Krankenhaus St. Josef in Braunau, eine **Tagesklinik für psychische Gesundheit** in Betrieb genommen. Diese Einrichtung wird zwölf PatientInnen die Möglichkeit eines Aufenthalts bieten. Tagesklinik für psychische Gesundheit bedeutet: modernste psychiatrische Behandlung ohne Krankenbett. Dabei werden Sie von einem multiprofessionellen Team unter fachärztlicher Leitung von Dr. Michaela Heckmann betreut.

BEWÄHRTES LEISTUNGSANGEBOT

Trotz mancher Erneuerungen und Veränderungen kann das LKH Schärding auf ein bewährtes Leistungsspektrum im Bereich Anästhesie und Intensivmedizin, Chirurgie, Gynäkologie und Geburtshilfe, Innere Medizin und Radiologie zurückgreifen.

Die Aufgaben des Spezialfaches **Anästhesie und Intensivmedizin** haben sich in den letzten Jahrzehnten rasant entwickelt und umfassen heute mehr als den Patienten für eine Operation nur „Schlafen zu legen“. So bietet das LKH Schärding verschiedene Arten von Narkosen und Schmerztherapien (Narkosevorbereitung, Vollnarkose, „Kreuzstich“, Schmerzkatheter, Notfallmanagement, etc. an. Für diese Aufgaben steht rund um die Uhr hochqualifiziertes Ärzte- und Pflegepersonal sowie modernste technische Geräte zur Verfügung.

An der **Chirurgischen Abteilung** wird den PatientInnen ambulant, tagesklinisch und stationär das gesamte Spektrum der Allgemeinchirurgie (Schilddrüsenchirurgie, Chirurgie des Oberbauchs, Knopflochchirurgie, Chirurgie des Dick- und Mastdarms, Inkontinenz- und Beckenbodenchirurgie, Proktologischer Schwerpunkt, Hernienchirurgie, Gefäßchirurgie/ Varizen, Kinderchirurgie ab 3 Jahren, Brustchirurgie, Plastische Chirurgie, Endoskopie und Endorektale Sonographie) angeboten.

Auf der Abteilung **Gynäkologie und Geburtshilfe** sind Ärzte und Pflegepersonal rund um die Uhr um Sie bemüht, wenn Probleme in der Schwangerschaft, Erkrankungen oder Operationen einen stationären Aufenthalt erfordern. Das Team der Geburtshilfe freut sich darauf, Ihnen schon während der Schwangerschaft in unserer Ambulanz, aber auch bei der Geburt hilfreich beizustehen.

Die Abteilung für **Innere Medizin** gewährleistet eine umfassende Versorgung in allen Teilbereichen des Faches. Zusätzliche Leistungsangebote sind das Department für Akutgeriatrie und Remobilisation, Dialysestation, Endoskopie, Magen-Darm-Abklärung, Diabetes (Schulung und Beratung), Rheumabehandlung, Chemotherapie und Onkologie (interdisziplinäre Zusammenarbeit mit den Abteilungen Chirurgie und Gynäkologie) sowie Herzdiagnostik und Schrittmachertherapie. Im Bereich der Kardiologischen Funktionsdiagnostik werden Untersuchungen wie Belastungs-EKG, Langzeit-EKG, Lungenfunktion und 24-Stunden-Blutdruckmessungen durchgeführt.

Das **Institut für Radiologie** bietet ein breites Spektrum moderner bildgebender Verfahren an. Neben der konventionellen Röntgendiagnostik sind Ultraschalluntersuchungen, computeromographische Schnittbildagnostik und Gefäßuntersuchungen von großer Bedeutung.

www.gahleitner.com



GAHLEITNER
Installationen
Kopfung - Andorf - Wels
Tel. 07763/2513

HEIZUNG - WASSER - KLIMA - LÜFTUNG



AUTO LEITNER
Knechtelsdorf 13
KOPFING ☎ 07763/2451
NEU- u. GEBRAUCHTWAGEN
SERVICE und REPARATUR

DANNINGER
AD
Kopfung



Bewegung ist unser Job!

SPAR 

SCHEURINGER
ST. ROMAN · KOPFING

...gerne für Sie da!



AUTO GRUBER

AUTO GRUBER e.U.
KFZ - Fachbetrieb für alle Automarken

4794 Kopfung · Kopfingerdorf 35
Tel.: 07763 / 2301 - Fax: 07763 / 200 77
Handy: 0676 / 664 83 95



HAMEDINGER

- HOLZFENSTER • HOLZ-ALUFENSTER
- WINTERGÄRTEN • KASTENFENSTER
- HAUSTÜREN

A - 4794 KOPFING 74 TEL. 07763 /2261
www.hamedinger.at



Elektrotechnik Schmid

Elektroinstallation • Antennenbau • Telefonanlagen
Instabus **EIB** • Haushaltsgeräte u. Service

4793 St. Roman • Schnürberg 5 • Tel. 07716/66 29-0 Fax-Dw 13
Handy 0676/66 29 100 • elektro.schmid@aon.at

HOLZGLAS www.holz-glas.at

HOLZ-GLAS GmbH SÄGEWERK & HOLZHANDEL

Altendorf 49 | 4793 Sankt Roman bei Schärding Tel: +43 (0)7716 7375
Fax: +43 (0)7716 7375-40 E-Mail: office@holz-glas.at

JOSERA TRANS

Wir haben immer Gut drauff

A- 4794 Kopfung - Mobil 0 676 / 897 014 300

Die Marktgemeinde Kopfung im Innkreis bedankt sich bei den oben angeführten Unternehmen für den Druckkostenbeitrag an der Kopfinger Gemeindezeitung.



FROHE WEIHNACHTSFEIERTAGE UND EIN GLÜCKLICHES UND ERFOLGREICHES JAHR 2013 WÜNSCHEN IHNEN DIE UNTERNEHMER DER MARKTGEMEINDE KOPFING IM INNKREIS.

Amtliche Mitteilung
Zugestellt durch Österreichische Post